



- 19. Internationales Flock-Symposium in Berlin

>>> [zum Artikel](#)

- SKZ Seminar in Würzburg

>>> [zum Artikel](#)

- Bomo Hausmesse am
11. u. 12. Mai 2007 in Hai-
gerloch-Stetten

>>> [zum Artikel](#)

- Mitgliederversammlung
2007

>>> [zum Artikel](#)

- Wussten Sie schon.....

>>> [zum Artikel](#)

19. Internationales Flocksymposium in Berlin



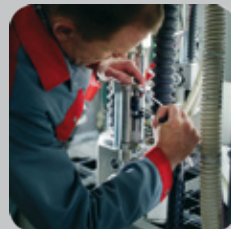
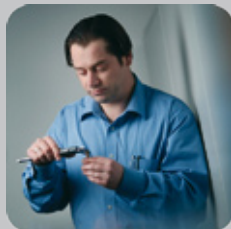
Bei herrlichem Wetter trafen sich vom 26. – 27. März die international namhaftesten Vertreter der Flockindustrie im Hotel Schweizerhof in Berlin.

Direkt gegenüber des Berliner Zoos und nur einige Gehminuten bis zum Kurfürstendamm tauschten zwei Tage lang die Führungskräfte der Flockindustrie ihre Erfahrungen

aus und laschten den Referenten, die über die neusten Erkenntnisse und Produkte rund um die elektrostatische Beflockung berichteten. Neben Deutschland entsandten auch Betriebe aus Italien, Spanien, Schweiz, USA, Großbritannien, die Türkei und Frankreich zahlreiche Vertreter. Traditionell zählten auch Russland, China, Korea, Taiwan und Indien wieder zu den rund 150 Teilnehmern aus insgesamt 22 Nationen.

Der stets gut gefüllte Hörsaal war der beste Beweis dafür, dass mit den abwechslungsreichen Referatsthemen die Erwartungen der Teilnehmer erfüllt werden konnte.

Erfreulich, dass sich mit namhaften Firmen wie z.B. die Audi AG, D. Swarovski & Co., oder



Maag Flockmaschinen GmbH
Robert-Bosch-Str. 60 72810 Gomaringen / Germany
Fon +49 (0) 70 72 - 91 60-0 Fax +49 (0) 70 72 - 91 60-21
info@maag-flock.com www.maag-flock.com

maag|flock

den Designerinnen I. M. Larsen/ IM Larsen, Dänemark und E. Igoe/Royal Collage of Art, London, auch zunehmend interessierte Tagungsteilnehmer aus dem Umfeld der Flockindustrie am Internationalen Flocksymposium beteiligen.

Die Referatsthemen boten für jeden Teilnehmer eine reichhaltige Auswahl an interessanten Themen. Neuste Produktpräsentationen wie z.B. das neue Polyamid-Kabel von Rhodia, das neue ultraleichte Verbundmaterial für den Leichtbau von Lamera AB oder die beflockten In-Mold-Folien von S.E.F. stießen ebenso auf großes Interesse, wie prägnante Zusammenfassungen der Kissel+Wolf GmbH zum Thema Klebstoff und Unterscheidung von Kunststoffen. CHT R. Beitlich GmbH sprach über innovative Aspekte durch den Einsatz der Nanotechnologie in der Textilindustrie.

Besonderes Interesse hatten viele Teilnehmer auch am aktuellen Vortrag zum europäischen Patentrecht von Herrn K. Schieschke/Patentanwälte Eder & Schieschke European Patent Attorneys. Zu interessanten Dis-

kussionen kam es auch bei den Vorträgen von S. Rosenthal/Novoneon Inc. über den weltweiten Vergleich einzelner Textilprüfungen basierend auf Praxisversuchen oder bei der Präsentation der Perspektiven der kontinuierlichen Beflockung durch den Einsatz der Mikrowellen-Trocknung durch das Institut für Textil- und Bekleidungstechnik an der Technischen Universität Dresden. Die gleiche Institution stellte auch die neusten Erkenntnisse über den Einsatz von Schmelzklebstoffen zur Beflockung von Automobilformteilen vor und bewies damit wieder einmal, wo die Flocktechnologie ihre universitäre Heimat hat.



Blick in den stets gut besuchten Hörsaal

Eine Übersicht über den neusten Stand der Technik gaben Maag Flockmaschinen GmbH mit einem Bericht über die moderne Formteilbeflockung von Mittel- und Großserienteilen und die Fluor Technik System GmbH zum Thema "Verfahren der Oberflächenaktivierung".

In Vorträgen von E. Igoe/Royal College of Art über die zukünftigen Aufgaben von Design in der Flockindustrie und J.-F. Ga-

ley/Rhodia Polaymid Devision über REACH, wurde über zwei Themen berichtet, mit denen sich unsere Branche in naher Zukunft beschäftigen wird.



Das Design-Duo: E. Igoe/Royal College of Art, London, Großbritannien und I. M. Larsen/IM Larsen, Gen-

Bei dieser Fülle an Themen und der großen Bandbreite ist es nicht verwunderlich, dass rund 77% der befragten Teilnehmer die Referate insgesamt als gut oder sehr gut bewerteten. 70% der teilnehmenden Unternehmen konnten gute bis sehr gute Geschäftskontakte knüpfen, was wiederum einen weiteren Aspekt dieser zweijährigen Veranstaltung verdeutlicht.

Besonders erfreulich für den Veranstalter ist aber auch die Tatsache dass 90% der Teilnehmer die Organisation mit gut oder sehr gut bewerteten.

Das 20. Internationale Flocksymposium findet im Frühjahr 2009 statt. Als Leser der FLOCK-News werden Sie alle benötigten Informationen rechtzeitig erhalten.
CL



Auch in diesem Jahr führt das Süddeutsche Kunststoff-Zentrum SKZ in Würzburg wieder das Seminar „Beflockung von Kunststoffen“ durch.

In 7 Vorträgen von Praxis-Fachleuten werden die Themenbereiche Verfahren, Eigenschaften beflockter Oberflächen und deren technische Vorteile und die vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten, Vorbehandlung, Klebstoffe, Flockqualitäten, Lohnbeflockung, Anwendungsbereiche im Automobilbau und Flockprüftechnik behandelt. Beispiele von guten Flockanwendungen werden gezeigt und

die Vor- und Nachteile erläutert. Das Seminar findet am 10. Juli 2007 statt, Anmeldung unter www.szk.de

Das Programm kann als pdf-Datei heruntergeladen werden. Nach jedem Vortrag ist eine Diskussion vorgesehen. Da immer auch Teilnehmer dabei sind, die aus Beflockungsbetrieben kommen, sind die Diskussionen sehr praxisbezogen.

Bomo Hausmesse am 11. u. 12. Mai 2007 in Haigerloch-Stetten

Die Hausmesse bei Borchert + Moller war für alle Beteiligten wieder einmal ein voller Erfolg.



Aufgrund der recht engen Terminplanung vor der FESPA in Berlin nutzten einige Kunden die Hausmesse um sich vorab über alle aktuellen Neuigkeiten im Bereich des textilen Siebdruck und Beflockung zu informieren. Die wesentlichen High-

lights waren:

- neuer Druckautomat von Hebbecker mit Flockkombination
- neue Flockklebstoffsystem von Kissel + Wolf
- neue Siebdruckfarben von CHT
- neue Flockqualitäten von der Flock+Faser
- neue Sublimationsdrucksystem
- und vieles mehr.....

Die Veranstaltung bekam von einem Kunden liebevoll den Namen „Kleine Fespa“, was zwar nicht den Umfang aber den Inhalt der Veranstaltung beschreibt. Der Programmablauf war in gewohnter Weise zusammengestellt aus theoretischen Vorträgen über die neusten Produkte, welche in Folge dann in der Praxis an den Maschinen umgesetzt wurden.

Am Freitag waren alle Kunden zu einem gemütlichen Beisammensein und Erfahrungsaustausch eingeladen. In diesem Zusammenhang wurde auch Herrn Moller für die nun fast 40 jährige Leistung für die Fa. Borchert + Moller von der Geschäftsleitung ein besonderer Dank ausgesprochen. Das Resümee aller Besucher war auch nach dieser Hausmesse bei den nächsten Terminen jedenfalls wieder mit dabei zu sein.

OT



Mitgliederversammlung 2007

Traditionell fand am Sonntag vor dem Internationalen Flocksymposium die Mitgliederversammlung des Verbandes der Flockindustrie Europa e.V. statt. Neben den vorgeschriebenen Formalitäten berichteten auch die Leiter der einzelnen Gremien über den abgelaufenen Zeitraum.

G. Spies informierte die Mitglieder über die finanzielle Situation des Verbands. Trotz inflationär bedingt steigender Preise ist es durch strukturelle Änderungen und einem rigorosen Sparkurs gelungen, den Verbandshaushalt nahezu konstant zu halten, ohne dass eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge in den letzten zwei Jahren notwendig wurde. Die jeweiligen finanziellen Mittel des Verbandes zu Ende des Geschäftsjahres sind nahezu unverändert geblieben. Aufgrund dieser erfreulichen Lage haben Vorstand und Beirat beschlossen, auch für die kommenden zwei Jahre keine Beitragsanpassung vorzunehmen.

J. Hofmann und H. Walter gingen in ihren Ausführungen besonders auf die erfolgreichen Maßnahmen des Verbandes im Bereich „Marketing“ ein. Die Homepage (www.flock.de) des Verbandes erfreut sich nach wie vor einer sehr großen Beliebtheit. Zahlreiche Besucher nutzen diese Seite für einen Erstkontakt mit der Flocktechnologie.

Eine weitere Neupositionierung haben die FLOCK-News des Verbandes erfahren, die derzeit weltweit an über 700 Interessierte zielgerichtet verbreitet werden. Die Erfahrung hat gezeigt, dass dieses Format sehr gern angenommen wird und von zahlreichen Firmen in das betriebseigene Intranet gestellt bzw. intern weitergeleitet wird. So werden aktuell weltweit mindestens 1500 bis 2000 Leser erreicht. Dies macht diesen einzigartigen Newsletter auch für Werbung interessant, die ebenfalls Nicht-Mitgliedern zur Verfügung steht.

Selbstverständlich präsentierte sich der Verband auch im Jahre 2006 auf der Materialica/München bzw. TVP/Stuttgart als kompetenter Ansprechpartner. Eine teilnehmende Mitgliedsfirma berichtete in einer Wortmeldung über die sehr guten Erfahrungen anlässlich ihrer Teilnahme an einem Gemeinschaftsstand auf der Materialica.

Durch verstärkte Kontakte konnte auch die Aufmerksamkeit von Universitäten und Fachhochschulen geweckt werden. So ist das Interesse an Flockthemen für Diplomarbeiten gestiegen. Mitgliedsunternehmen, die daran Interesse haben, wenden sich bitte an die Geschäftsstelle.

C. Lotze unterstrich in seinem Geschäftsbericht noch einmal die Bedeutung der einzelnen

Maßnahmen für die Flockindustrie. So konnte zu Beginn dieses Jahres erneut ein „Allzeithoch“ bei den aufgerufenen Seiten im Internet verzeichnet werden. Allein in den letzten beiden Jahren registrierte die Geschäftsstelle eine um 50% gestiegene Anzahl an Anfragen im Vergleich zu den Jahren davor. Dabei werden die Fragestellungen immer spezieller. Nur 41% der Kontakte wollen lediglich Informationsmaterialien und Mitgliederlisten bestellen. In diesem Zusammenhang wurde bedauert, dass einige Firmen wegen Zahlungsverzug bei den Mitgliedsbeiträgen von den aktuellen Listen entfernt werden mussten.

Exemplarisch berichtete C. Lotze über die Themenbereiche des ersten Quartals 2007. Auf mehrere Projektentwicklungen konnte ebenso verwiesen werden, wie auch nach konkreten Nachfragen über die Beflockung von dreidimensionalen Teilen. Dabei fragte nicht nur die Automobil- oder Luftfahrtindustrie nach entsprechen Möglichkeiten, sondern auch Zulieferer für die Möbelindustrie, Maskenbildner und Designer. Rollostoffe wurden ebenso verlangt wie Kleiderbügel, Scheren oder Accessoires für Motorradfahrer. Ein Schwerpunkt stellt sicherlich auch die Beflockung von Papier in den unterschiedlichsten Varianten dar.

An Hand eines Berichtes über die englische Designerin Hanna Tonek in einer Ausgabe des

Internationalen Wohnmagazins DECO Home, zeigte C. Lotze auf, wie sich die Kontakte multiplizieren und weitere Inspirationen entstehen, die letztendlich der gesamten Branche helfen.

In der gleichen Ausgabe wurde neben der Beflockung von Haushaltswaren auch die Beflockung von Papier dargestellt. Eine Firma war sogar mit einer Anzeige für ihre neue Kollektion von Flocktapeten vertreten, die sie in München zeitgleich mit dem Flocksymposium erstmals der Weltöffentlichkeit präsentierte. Wichtig ist dabei, dass die Unternehmen der Flockindustrie zunehmend darauf achten, dass diese Oberfläche auch als Flock bezeichnet wird, um sich von zahlreichen, nichts sagenden Phantasienamen zu distanzieren. C. Lotze bat die Mitglieder, den erreichten Qualitätsstandard und das damit verbundene gute Image zu halten und weiter auszubauen.

Über ein wichtiges Qualitätsmerkmal und dessen Beurteilung berichtete U. Büttel als Leiter des Arbeitskreises „Technologie und Wissenschaft“. Dieser Arbeitskreis beschäftigt sich derzeit sehr intensiv mit der Frage des Restflocks. In ersten Treffen waren sich die Teilnehmer darüber einig, dass dieser wichtige Arbeitsschritt im Rahmen der elektrostatischen Beflockung weiter optimiert werden kann. Weiterhin sind einheit-

liche Vorgehensweisen zur Bestimmung des Restflocks notwendig, welche innerhalb der Branche, aber auch gegenüber den Kunden große Akzeptanz finden. Gerade mit den Bewertungsmethoden beschäftigt sich dieser Arbeitskreis derzeit sehr intensiv. Neben einem umfassenden Informationsaustausch innerhalb der Gruppe und einer Definition der Anforderungskriterien sind erste Vorversuche zu zwei sehr aussichtsreichen Bestimmungsmethoden angelaufen. Die Arbeitsgruppe zeigt sich optimistisch bis zum Ende des Kalenderjahres einheitliche Messverfahren zur Bestimmung von Restflockmengen zu präsentieren.

Unabhängig davon sollte jedes Unternehmen bereits heute schon die Intensität der Reinigung vor Vertragsabschluss fest vereinbaren und in die jeweiligen Kalkulationen integrieren. Über die weitere Entwicklung werden wir Sie rechtzeitig informieren.

W. Harter informierte über die Arbeit des Arbeitskreises „Textilflock“. Durch die sehr intensive und über mehrere Jahre dauernde Verbandsarbeit ist es gelungen, die Betriebe im Bereich der Textilbeflockung vor voreiligen und unangemessenen Prüfvorschriften zu schützen. Weiterhin bedauerlich ist jedoch, dass sich trotz mehrerer Aktivitäten die Sport- und Textilbeflocker nur schwer zu einer

engagierten Mitarbeit im Verband bewegen lassen. Gerade die Ergebnisse im Bereich der dreidimensionalen Beflockung zeigen, welche Erfolge sich gemeinsam erzielen lassen. Trotzdem zeigt sich W. Harter erfreut darüber, dass mit der Verleihung der goldenen Flockfaser anlässlich der TVP 2006 zahlreiche Textildesigner auf die Möglichkeiten der Beflockung aufmerksam wurden.

Nachdem W. Harter angekündigt hat, seinen Posten als Leiter des Arbeitskreises in der nächsten Legislaturperiode zur Verfügung zu stellen, dankte ihm J. Hofmann für sein jahrelanges Engagement im Verband der Flockindustrie Europa e.V.. W. Harter hat neben dem Posten des Leiters des Arbeitskreises aktiv in den verschiedensten Gremien des Verbandes mitgearbeitet.

Die anschließenden Wahlen zu Vorstand und Beirat brachten folgendes Ergebnis:

Vorstände in alphabetischer Reihenfolge:

- Edvard Crnic / Maag Flockmaschinen GmbH
- Johannes Hofmann / Swiss-Flock Inc.
- Dr. Alberto Sadun / Aigle Macchine S.R.L.
- Roberto Schuster / Schuster Beflockungstechnik GmbH & Co. KG
- Holger Walter / Kissel + Wolf GmbH

Beiräte in alphabetischer Reihenfolge:

- David Caro / Qualplast (1991) Ltd.
- Matthias Hauf / Hella Priem Beflockungs GmbH
- Ulrich Maag / FLOCK-TEC Technische Beflockungen GmbH
- Alaattin Saz / Flomak Tekstil Ltd.

- Klaus Schreiber / Velutex Flock S.A.
- Claus Teller / Borchert + Moller KG
- Andreas Zindel / Erzi- Flock-Technik GmbH & Co. KG

Nachdem die Mitgliederversammlung in nahezu rekordverdächtiger Zeit beendet wurde, gab es noch ausführlich Zeit für informative Gespräche, die von

den Meisten noch am Abend bei einem gemütlichen „Get-Together“ fortgeführt wurden.
CL

Wussten Sie schon.....

... dass Sie in diesen FLOCK-News auch eine **Anzeige** schalten können?

Dieser einzigartige Newsletter für die Flockindustrie wird derzeit an rund 700 Empfänger gesendet. Neben den Mitgliedern des Verbandes der Flockindustrie Europa e.V. gehören auch jene Interessierte dazu, die sich auf unserer Homepage www.flock.de hierfür eingetragen haben. Auf Grund des Konzeptes die FLOCK-News als digitales Medium zu gestalten, findet es aber auch zahlreiche Verbreitung innerhalb der abonnierenden Unternehmen und auf Internetseiten, die diese FLOCK-News als Service wiederum Ihren Besuchern zur Verfügung stellen.

Weltweit ist dadurch ein sehr gutes Verteilernetz entstanden, welches gezielt die an der Flocktechnologie interessierten Unternehmen und Personen erreicht.

Um diesen Anzeigenservice bekannter zu machen hat der Vorstand des Verbandes folgende Einführungspreise beschlossen:

¼ Seite 4-farbig in der deutschen **ODER** englischen Ausgabe:
€ 300.- (Mitglieder) bzw. 400.- (Nichtmitglieder)

¼ Seite 4-farbig in der deutschen **UND** englischen Ausgabe:
€ 500.- (Mitglieder) bzw. 800.- (Nichtmitglieder)

+++ Alle Preise verstehen sich zuzüglich gesetzlicher MWSt. +++

Bei fester Buchung von vier Anzeigenschaltungen ist die fünfte Anzeige kostenlos.

Nutzen sie das einmalige Medium der FLOCK-News, um mit Ihrer zielgerichteten Anzeige Ihre potentiellen Kunden weltweit zu erreichen.
CL

FLOCK-News

Der kostenlose Newsletter des
Verbandes der Flockindustrie
Europa e.V.

Herausgeber:

Verband der Flockindustrie
Europa e.V.
Lindenbergstraße 12
79199 Kirchzarten/Freiburg

Tel.: +49 (0) 7661 909774
Fax: +49 (0) 7661 909775

E-Mail: info@flock.de

www.flock.de

Geschäftsführer:

C. Lotze

Arbeitskreis Werbung:

H. Walter +49 (0) 6222 578139

Arbeitskreis Textil-Flock:

W. Harter +49 (0) 7471 930120

**Arbeitskreis Technologie
und Wissenschaft:**

U. Büttel +49 (0) 7072 9160 0

Erscheinungsweise: 1x monatlich,
zweisprachig (Deutsch und
Englisch)

Anzeigen + Layout:

S.Weiler-Rees +49 (0) 7661
909774

Die Veröffentlichung der Anzei-
gen erfolgt in ausschließlicher
Verantwortung der Inserenten.

Nachdruck, Vervielfältigungen
oder sonstige Verwertung von
Beiträgen - auch auszugsweise
- nur mit besonderer Genehmi-
gung des Herausgebers.

© by Verband der Flockindustrie
Europa e.V.